

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Wasserschutzgebiet Bremen-Vegesack endlich ausweisen!

Bereits 1996 beantragten die damaligen Stadtwerke Bremen, heute swb Norvia, die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für das Einzugsgebiet der Wassergewinnungsanlage Bremen-Vegesack. Dort werden fast zwanzig Prozent des bremischen Trinkwassers gewonnen.

Nach allgemein anerkannten Richtlinien sind Einzugsgebiete von Trinkwassergewinnungsanlagen zur Sicherstellung der öffentlichen Wasserversorgung grundsätzlich als Wasserschutzgebiete festzusetzen. Um einen vorsorgenden Gesundheitsschutz zu gewährleisten, müssen damit Gefährdungen des Grundwassers ausgeschlossen werden.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf, seinen wasserrechtlichen Auftrag zu erfüllen und umgehend die Verordnung gemäß § 47 Bremisches Wassergesetz über die Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlage Bremen-Vegesack zu erlassen.

Dr. Karin Mathes,
Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen